

(=Rassismus, Gehorsam zu Hitler, etc...). Das Beispiel (M6 s.93) zeigt und erklärt die Spaltung der Jugend und Förderungen Pro-Nationalsozialistischer Denkender Jugendlichen.

Rassismus: Das ist die Ideologie oder Einstellung, wobei man die Menschen aufgrund von z.B Herkunft, Hautfarbe, Kultur oder Religion (etc) in bestimmte Kategorien unterteilt und sie „besser“ oder „schlechter“ (wertig) bewertet werden. Es geht um die Grundlegende annahme, das eine bestimmte „Rasse“ einer anderen überlegen/unterlegen ist, was oft zu Diskriminierung oder Ausgrenzung führt. Ein Beispiel dazu wäre zum Beispiel die Judenverfolgung(->und „Arier“.

Antisemitismus: Dies ist die Diskriminierung (etc) gegenüber Juden aufgrund ihres Glauben,

Herkunft oder Kultur. Dieser „Hass“ wurde besonders im 18. Und 19. Jahrhundert bestärkt, reicht aber sogar bis zur Antike zurück. Oft werden Verbal beleidigende Ausdrücke verwendet, Systematische Verfolgungen und Gewalt angewendet.

Die Nationalsozialistische Weltanschauung

geschrieben von
Artjom Gribanov

-6-

-5-

Im NS-Staat sollten jugendliche loyal zum Regime sein, gesund und stark werden und bereit sein, für Deutschland zu kämpfen. Hitler wollte, dass sie die Ideologie des Nationalsozialismus übernehmen. Viele Jungen traten in die Hitlerjugend ein, wo sie militärische und politische Erziehung erhielten. Während viele sich anpassen, gab es auch jugendliche, die Widerstand leisteten, wie die Mitglieder der „Weißen Rose“. Sie war ein Bund (Jungvolk, BDM), welcher die Jugendlichen/kinder frühzeitig an die NS-Ideologie binden sollte und ein gewisses «Mindset» zu unterrichten/belehren.

-7-

-4-

Arbeitstront ersetzt zu werden (DAF) welche vollkommen von den Nazis kontrolliert wurde. Also zusammenfassend gab es keine unabhängigen Organisationen und Meinungen mehr.

www.minibooks.ch

-3-

„Volksgemeinschaft“ war das Konzept einer einheitlichen, „reinen“ deutschen Gesellschaft, in der nur bestimmte Menschen gehörten. „Gleichschaltung“ beschreibt den Prozess, bei dem alle Institutionen und Organisationen unter die Kontrolle der Nazis gestellt wurden. Beispiele: Nach 1933 wurden alle Parteien außer der NSDAP verboten, sodass nur noch die Nazis die politische Macht hatten, 1933 wurden freie Gewerkschaften aufgelöst um durch eine gemeinsame Deutsche

-2-